

## Neumark, Georg: N.A. (1652)

1     Geht ihr Schäfer dieser Wälder/  
2     Und ihr Nymfen dieser Felder/  
3     Sagt der  
4     Sagt der schönsten  
5     Daß es schlecht sey üm  
6     Daß es fast üm ihn gethan.  
7     Sagt er lieg' in letzten Zügen/  
8     Sagt daß ihm das Mark versigen'/  
9     Und sein Blut verdorren wil/  
10    Daß die heissen  
11    Schlagen über ihm zusammen/  
12    Sagts/ bitt' ich/ der  
13    Dieses könnt ihr hoch beschweren/  
14    Daß er schwimm' in seinen Zähnen/  
15    Und doch brenne lichter-loh.  
16    Geht ihr Schäfer dieser Wälder/  
17    Und ihr Nymfen dieser Felder/  
18    Sagt daß sichs verhält also.  
19    Sagt wo sie sich nicht bedanken/  
20    Und ihn ferner so wird kränken/  
21    Daß mit grossem  
22    Er von heissen Liebesgluhten/  
23    Oder von den Meeresfluhten  
24    Seiner Thränen sterben muß.

(Textopus: N.A.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2389>)